

Ersatzneubau St.-Mang-Brücke

Gemeinschaftsprojekt

- > Staatliches Bauamt Kempten
- > Stadt Kempten



Nr. 324. Kempten: Die alte Illerbrücke, abgebr. 1894.







1. Stand der aktuellen Planung

Ersatzneubau Illerbrücke St. Mang

Bauwerkszustand
Hochwasser



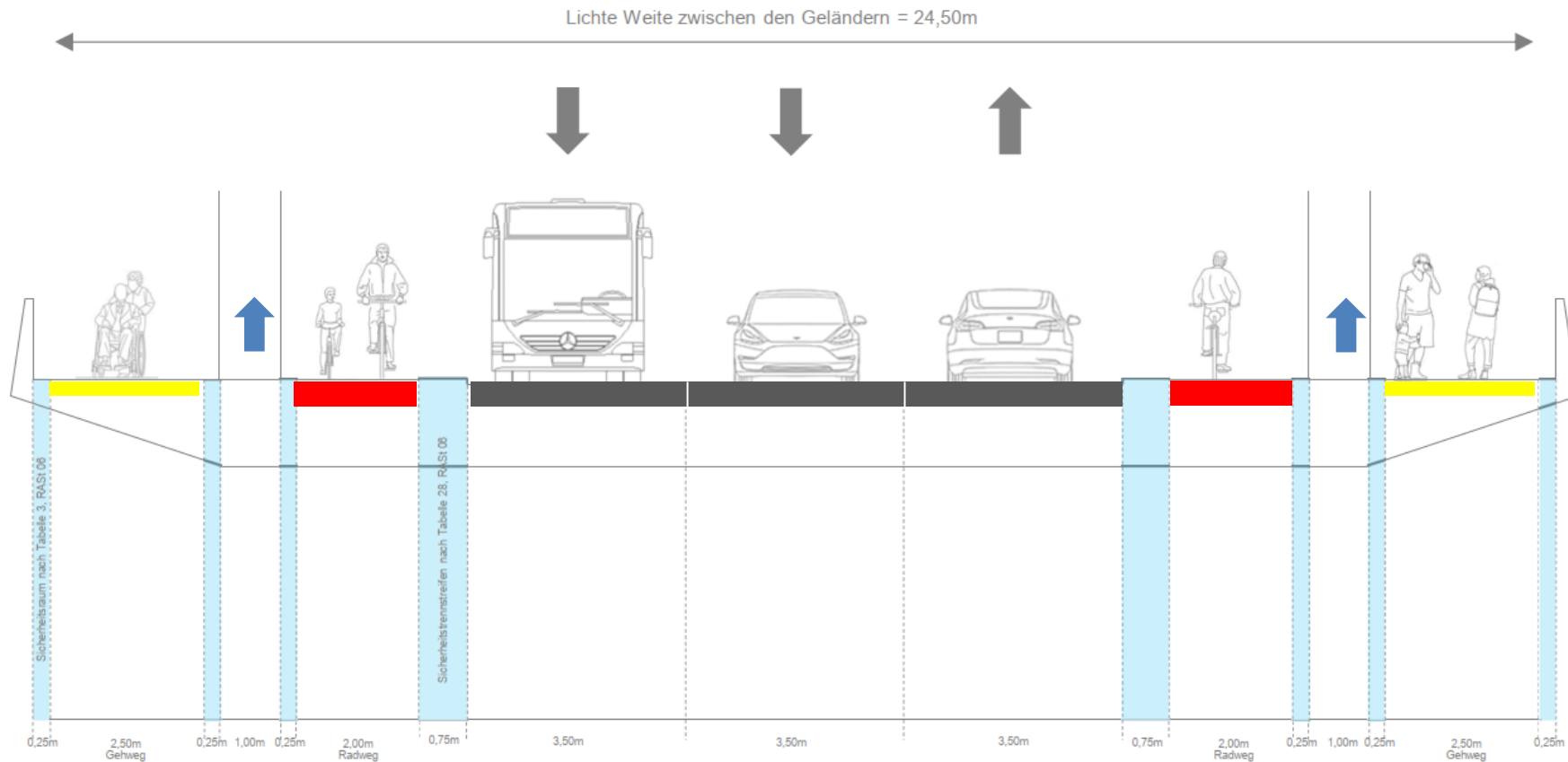
1. Stand der aktuellen Planung

Ersatzneubau Illerbrücke St. Mang

Neuer Querschnitt mit

- mehr Platz für Fußgänger und Fahrradfahrer
- mehr Stützweite
- -> mehr Hochwassersicherheit
- Aber: Anpassung beider Kreuzungen erforderlich

1. Stand der aktuellen Planung



warum obenliegendes Tragwerk?

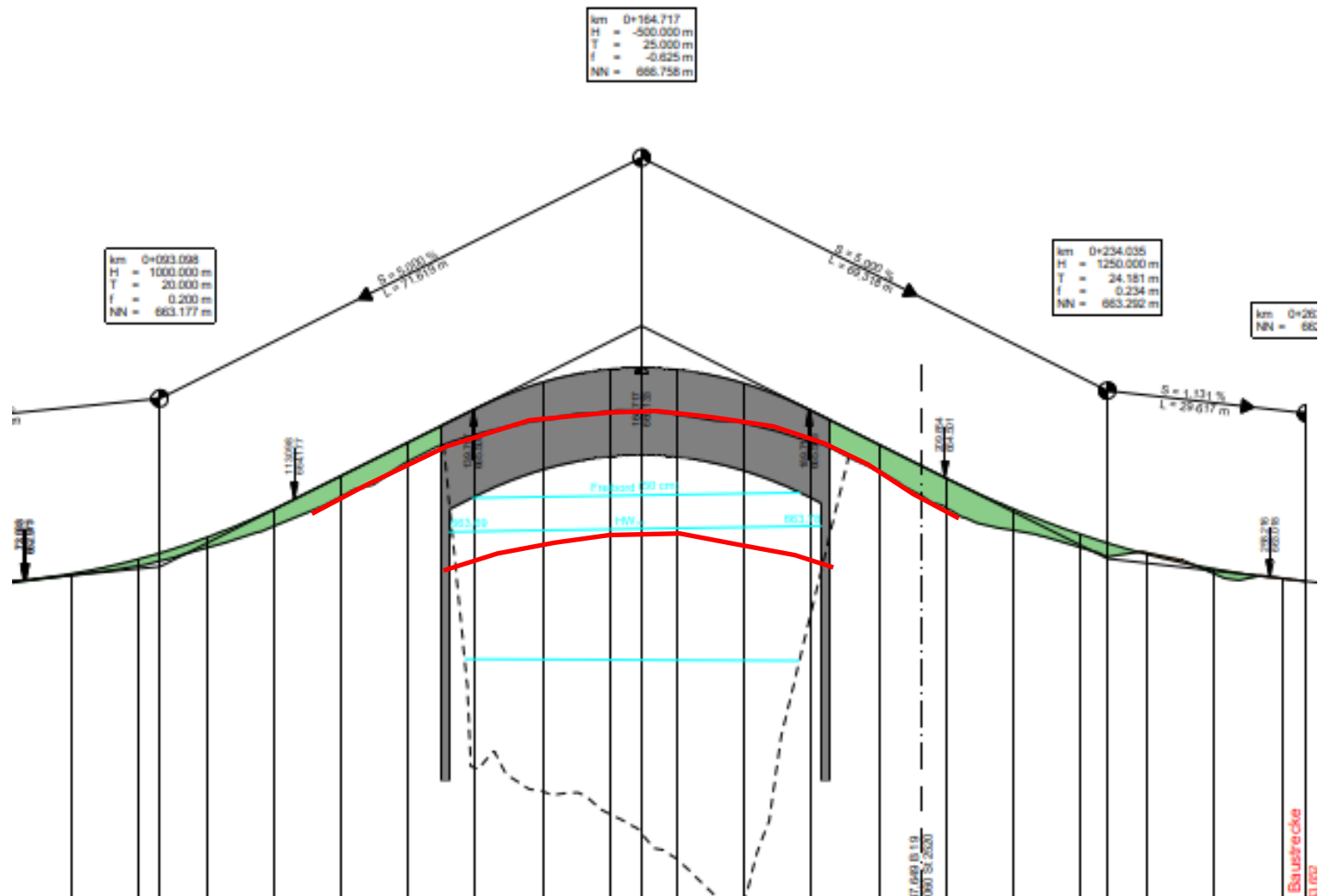
- > höherer Durchflussquerschnitt HQ 100
- > max. mögliche Längsneigung Straße

Folge:

- > nur geringe Konstruktionshöhe
des Überbaus möglich
- > Lastabtrag über obenliegendes Tragwerk
 - Fachwerk
 - Bogen ect.

Höhenangaben 10-fach überhöht

Bundesstraße 19 (Burgstraße / Kaufbeurer Straße)



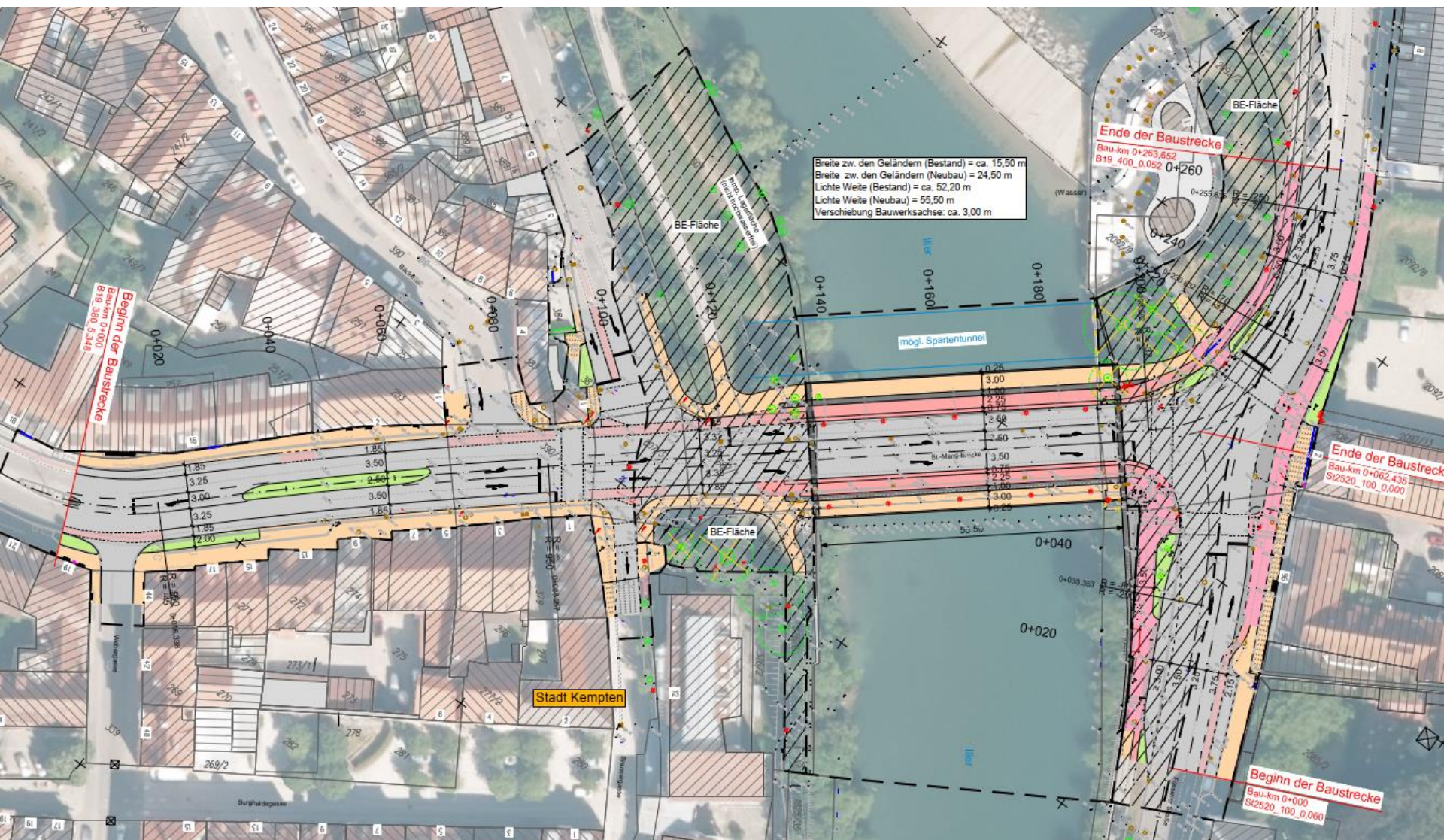












Zeitplan:

- > Planung und Genehmigung 2025 + 2026
- > Ausschreibung Brücke und Straßenbau 2027
Vorarbeiten Sparten 2027
- > Brückenneubau 2028 (evtl. Ende 2027)
- > Straßenanpassung 2029

Bauzeit ca. 2 Jahre

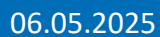
Genehmigungen

- Naturschutz
- Wasserrecht
- Immissionsschutz
- Denkmalschutz

- Baulicher **Eingriff in Uferbereiche minimieren**
- **Bäume** erhalten
- **Artenschutzrechtliche Prüfung** veranlassen
- Einplanung von Maßnahmen zur **Eingriffsvermeidung**
- 2D **Abflussberechnung für HQ 100**; auch für Bauphase
- **Querschnitt der Brücke** möglichst schmal; z.B Wegfall der 3. Fahrspur
- **Städtebauliche Einbindung** und Zurückhaltung in der historischen Stadtlage
- Freihaltung der **Sichtbeziehungen** zu stadtbildprägenden Gebäuden
- Zurückhaltendes **Beleuchtungskonzept**
- **Bodendenkmale** berücksichtigen und BLfD einbeziehen
- **ÖPNV Belange** während der Bauphase berücksichtigen

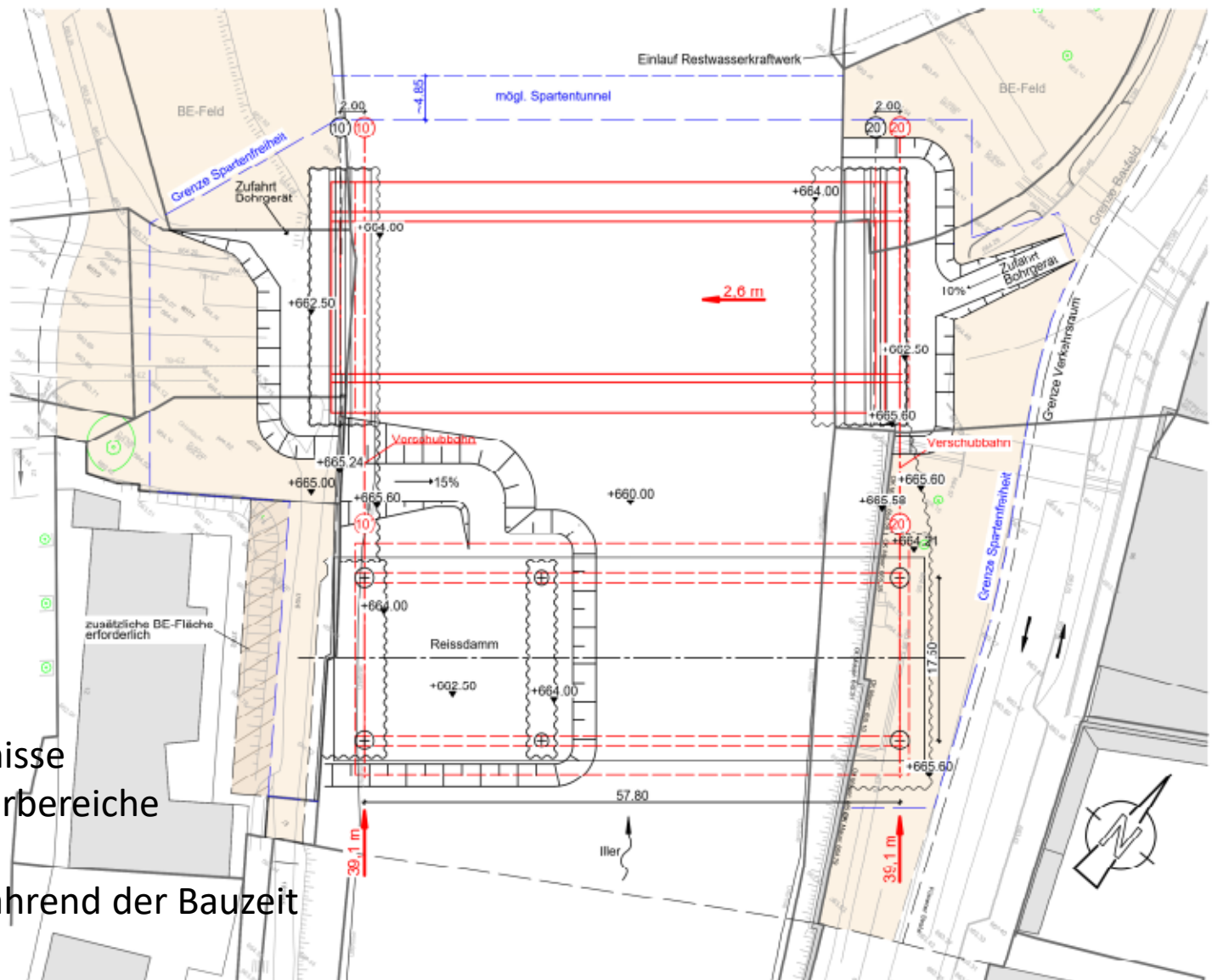
Weitere Themen:

- Sparten
- Brückenskulptur
- Bau in Seitenlage
- Vollsperrung während der Bauzeit
- Baustelleneinrichtung
- Kostenbeteiligung





Bauabschnitt 4.1 - 4.2



Beengte Platzverhältnisse
 Eingriff in weitere Uferbereiche
 Höhenlage
 Hochwasserschutz während der Bauzeit
 Anschlussrampen

Keine Behelfsbrücke während der Bauzeit!

4 Gründe:

Beengte Platzverhältnisse

Hochwasserfreie Bauweise für Behelfsbrücke

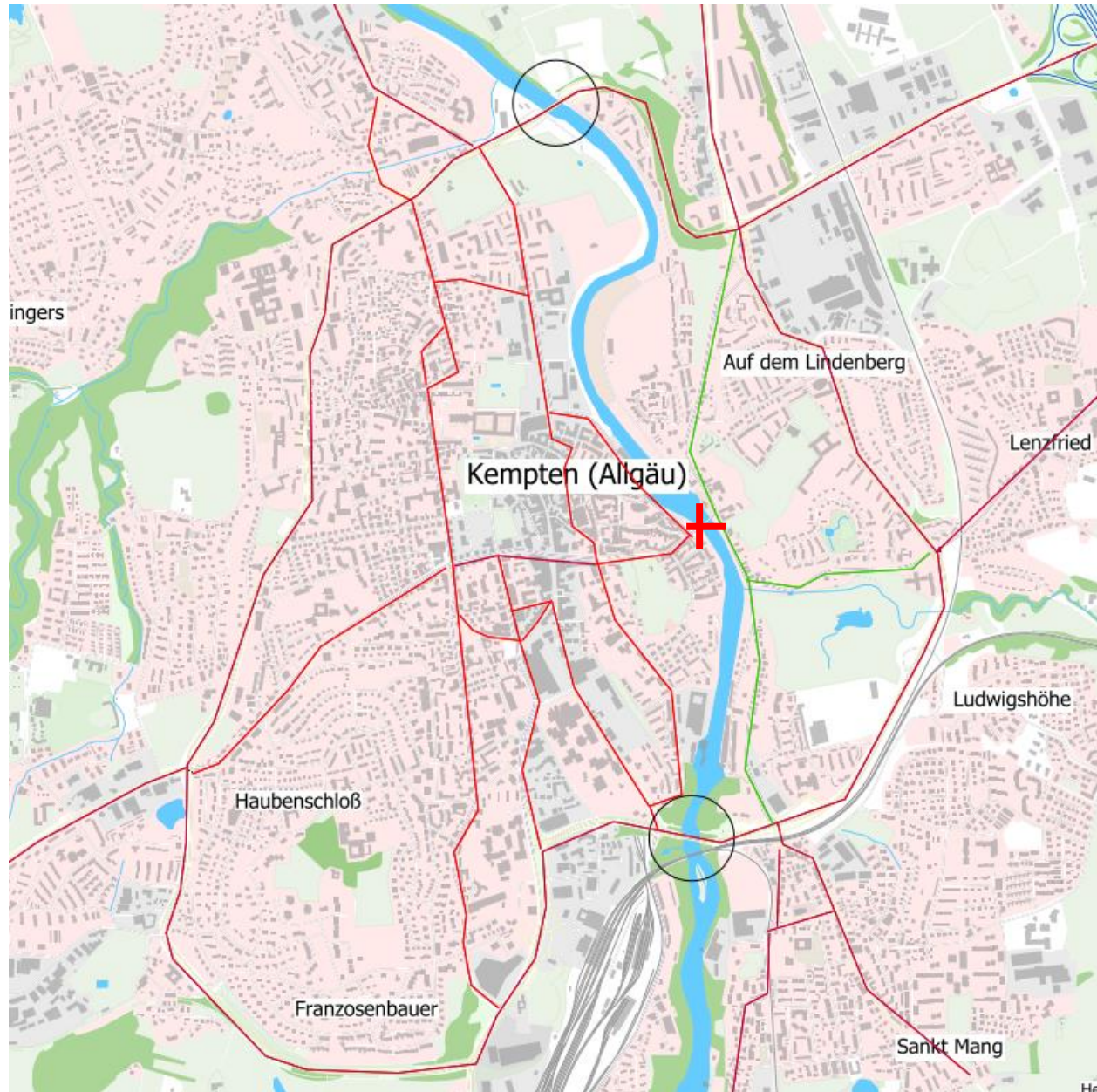
Fehlende Höhenanschlüsse

Kosten und Wirtschaftlichkeit

AP 4: Maßnahmenanalyse

1. Entwicklung von Kern- und flankierenden Maßnahmen zur Optimierung des Vorzugsszenarios und Minimierung negativer Auswirkungen
2. Abstimmung mit dem Auftraggeber zur Festlegung einer geeigneten Anzahl von Maßnahmen (ca. 10–15)
3. Integration der Maßnahmen in das Verkehrsflussmodell und Bewertung ihrer Wirkung
4. Anpassung oder Entwicklung von Alternativen bei unzureichendem Erfolg einzelner Maßnahmen
5. Erstellung eines Maßnahmenkatalogs mit Wirkungsbeschreibung und Rahmenbedingungen





Keine
Spartenarbeiten
während
der Bauzeit !

